

Nr. 3/2016

BusinessNews

Der Newsletter für Geschäftskunden der Energiedienst-Gruppe



NaturEnergie
von Energiedienst

*Die Aluminium Rhein-
felden GmbH wird dank
KWKK mit Heizenergie,
Kälte und Strom versorgt*

KÜHLEN DURCH WÄRME

Die Aluminium Rheinfelden GmbH setzt in ihrem Werk 3 auf die Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung (KWKK): Ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk versorgt die Rheinfelden Alloys zu 50 Prozent mit Strom aus eigener Erzeugung. Die Wärme, die dabei anfällt, wird vor Ort genutzt: im Winter zum Heizen, im Sommer zum Kühlen.

EDITORIAL

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

Energiedienst ist Ihr starker Partner, wenn es um Wärme- und Energielösungen geht. Von Energieaudits über Nutzenergielieferungen bis hin zu Anlagen zur dezentralen Energieproduktion bieten wir individuelle Lösungen für Gewerbe- und Industriebetriebe. Sie alle haben zum Ziel, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz in den Unternehmen zu steigern.

Für die Aluminium Rheinfelden GmbH beispielsweise haben wir erst kürzlich ein gasbetriebenes Blockheizkraftwerk konzipiert, das nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung arbeitet. Das Besondere an dem ausgeklügelten System: Es nutzt die Abwärme, die bei der Stromproduktion entsteht, zu jeder Jahreszeit optimal.

Wenn Sie ebenfalls Interesse an unseren Wärme- und Energielösungen haben, kommen Sie einfach auf uns zu. Wir beraten Sie kompetent und erstellen Ihnen bei Bedarf ein individuelles Angebot.

Ihr
Achim Geigle
Leiter Vertrieb



Bei der Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung wird das Kraft-Wärme-Prinzip um den Aspekt der Klimatisierung ergänzt.

„Die baulichen Voraussetzungen bei der Rheinfelden Alloys waren ideal“, sagt Hilmer Kirschner, Technischer Geschäftsführer der Rheinfelden Alloys. An zentraler Stelle

war genügend Platz für das 1,2 Millionen Euro teure Blockheizkraftwerk (BHKW) und die Abnehmer von Wärme und Kälte befinden sich in direkter Nachbarschaft. „Dank des neuen BHKWs können wir unsere strombetriebenen Gießaggregate erhalten. Neue Öfen wären dreimal teurer gewesen“, so Kirschner. Das BHKW in Werk 3 besteht aus einem gasbetriebenen Motor, einem Generator und einem Wärmetauscher. Die bei der Stromerzeugung anfallende Wärme wird vollständig im Werk verbraucht. Im Winter wird sie zum Heizen der Produktionshallen und Bürogebäude sowie zur Warmwassererzeugung genutzt. Damit die Abwärme auch im Sommer sinnvoll verwendet wird, ist an das BHKW ein Absorptionskälteaggregat angekoppelt. Dieses dient vor allem der Kühlung der

Gießanlagen und Gießöfen.

Hocheffizient und klimaschonend

Das BHKW mit einer Gesamtleistung von

1,4 Megawatt produziert mindestens vier Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr, die in der stromintensiven Aluminiumveredelung der Rheinfelden Alloys benötigt werden. Die Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung stellt sicher, dass die eingesetzte Energie auch in den wärmeren Sommermonaten effizient genutzt wird. Die durchgängig hohe Auslastung der Anlage senkt die Betriebskosten.

Energiedienst unterstützt Analyse und Konzeption

Die Planungsphase für die Anlage begann im Juli 2015. Der Geschäftsbereich Wärme- und Energielösungen bei Energiedienst wurde für die Konzeption der kompletten Anlage beauftragt. Die Spezialisten um Projektleiter Jörg Bleile haben die zukunftsfähige Wärme- und

V. l.: Hilmer Kirschner, Technischer Geschäftsführer der Rheinfelden Alloys, und Christoph Dilger, Wärme- und Energielösungen Energiedienst.



DAS BHKW IN ZAHLEN

637
Kilowatt ...

... beträgt die elektrische Leistung

727
Kilowatt ...

... beträgt die thermische Leistung

33
Kubikmeter ...

... fasst der angeschlossene Pufferspeicher für Warmwasser

4
Mio. kWh ...

... Strom produziert das BHKW pro Jahr

537
Tonnen ...

... CO₂ werden jährlich eingespart

Stromversorgung in Werk 3 unter der Berücksichtigung der örtlichen Begebenheiten sowie gesetzlicher Vorgaben geplant. Im Dezember 2015 erteilte das

Regierungspräsidium die Genehmigung, im Februar und März dieses Jahres erfolgte der Aufbau. Seit Juni 2016 ist die Anlage in Betrieb. Bereits in nur drei

Jahren wird sich das BHKW amortisiert haben. Die Umwelt profitiert indes vom ersten Tag an: Die CO₂-Ersparnis beträgt rund 537 Tonnen pro Jahr.



Partnerschaftliche Zusammenarbeit (v. l.): Christoph Dilger (Energiedienst), Hilmer Kirschner (Rheinfelden Alloys) und Klaus Nerz (Energiedienst) bei der Planung des BHKWs.



Das BHKW versorgt seit Juni dieses Jahres das Werk 3 der Aluminium Rheinfelden GmbH mit Strom, Wärme und Kälte.

ALU-LEGIERUNGEN VOM TECHNOLOGIEFÜHRER

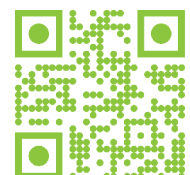
Wo Stahlkonstruktionen oder Eisenguss durch den leichten Aluminiumguss abgelöst werden können, ist die Rheinfelden Alloys aktiv. Sie produziert hauptsächlich maßgeschneiderte Aluminium-Gusslegierungen für die Automobilindustrie. Das Unternehmen ist Technologieführer bei Alu-Gusslegierungen für crashrelevante Automobilstrukturteile. Dazu zählen beispielsweise Türrahmen, Federbeindome oder Lenkräder. Vor allem in Fahrzeugen der Premiumklasse finden sich die Alu-Legierungen aus Rheinfelden.

www.rheinfelden-alloys.eu



Haben auch Sie Interesse an unseren Wärme- und Energielösungen? Energiedienst-Mitarbeiter Christoph Dilger berät Sie gerne!

Telefon: 07623 92-3847
E-Mail: christoph.dilger@energiedienst.de



EnSTransV: NEUE Anzeigepflicht ab 2017

Am 1. Juli 2016 trat die neue Energie- und Stromsteuer-Transparenzverordnung (EnSTransV) in Kraft. Für Unternehmen, die Vergünstigungen im Energie- und Stromsteuerrecht in Anspruch nehmen, gilt eine Anzeige- bzw. Erklärungspflicht beim zuständigen Hauptzollamt. Die betroffenen Steuerbegünstigungen werden in Anhang 1 der EnSTransV aufgelistet. Entsprechend EU-rechtlicher Vorgaben werden im Internet die Daten der Unternehmen veröffentlicht, die im Kalenderjahr mehr als 500.000 Euro an energie- und stromsteuerrechtlichen Steuerbegünstigungen erhalten haben. Auch wenn die Begünstigungen darunterlagen,

besteht eine Anzeige- bzw. Erklärungspflicht. Hat die Steuerbegünstigung in den vergangenen drei Kalenderjahren ein Volumen von jährlich 150.000 Euro nicht überstiegen, können sich Unternehmen auf Antrag für drei Jahre von der Anzeige- bzw. Erklärungspflicht befreien lassen. Erstmals ist die Anzeige bzw. Erklärung bis zum 30. Juni 2017 für den Zeitraum vom 1. Juli 2016 bis 31. Dezember 2016 abzugeben. Die entsprechenden Daten müssen daher ab dem 1. Juli 2016 erfasst und dokumentiert werden.



Weitere Infos gibt es online:
www.gesetze-im-internet.de/enstransv



FRIST LÄUFT AB

Bis zum 31. Dezember 2016 erwartet der Gesetzgeber von Nicht-KMUs, die bislang kein Energieaudit vorweisen konnten, eine Zertifizierung des Energiemanagementsystems nach ISO 50001 oder eine EMAS-Registrierung.

Wer nicht richtig oder rechtzeitig der Verpflichtung nachkommt, kann verpflichtet werden, ein Bußgeld bis zu 50.000 Euro zu zahlen, heißt es in der Bußgeldvorschrift. Unternehmen sollten daher prüfen, ob sie zu den betroffenen Nicht-KMUs gehören und handeln.

Haben Sie Fragen dazu?

Dann kontaktieren Sie Ihren persönlichen Kundenbetreuer bei Energiedienst. Er wird Ihnen gerne Möglichkeiten und ein individuelles Angebot unterbreiten.

SOLAR-GADGETS zu gewinnen!

Wir verlosen einen Solarrucksack mit integriertem 5-Watt-Solarpanel und einem USB-Ladeanschluss, über den Sie beispielsweise Ihr Smartphone aufladen können. Darüber hinaus gibt es zwei Solar-Blumentöpfchen zu gewinnen.



Sichern Sie sich online die Chance auf einen der Preise:

www.naturenergie.de/businessnews-gewinnspiel

Alternativ können Sie auch den beiliegenden Antwort-Bogen nutzen!

Wir GRATULIEREN

Beim Gewinnspiel in der BusinessNews 2/16 haben Stefan Tolonics aus Zwönitz und Elmar Kostenbader aus Lauchringen je ein Vereins-Fanpaket des SC Freiburg gewonnen. Jedes Paket enthält zwei Tickets, zwei Essensbons, zwei Getränkebons, eine Bonbondose des SC Freiburg und einen Fanschal. Herzlichen Glückwunsch!

IMPRESSUM

Herausgeber: Energiedienst AG **Redaktion:** Alexander Lennemann (verantwortlich), Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Angelika Blum, Werner Hobler **Weitere Autoren:** Ingo Fleuchaus **Beratung:** trurnit GmbH **Druck:** Print Media Works GmbH, Schopfheim **Copyright:** Energiedienst AG, Kommunikation, Schönenbergerstraße 10, 79618 Rheinfelden, Tel. 07623 92-2664, Fax: -2701 **E-Mail:** alexandra.edlinger@energiedienst.de **Internet:** www.naturenergie.de **Fotos:** Energiedienst Holding AG, Ingo Fleuchaus, Juri Junkov, trurnit GmbH **Auflage:** 1.800 Exemplare

ClimatePartner^o
 klimaneutral

Druck | ID 10709-1511-1001

Für den Druck der BusinessNews nutzen wir selbstverständlich FSC-zertifiziertes Papier.

Antwort

Ihre Rückmeldung zur BusinessNews



NaturEnergie
von Energiedienst

Gewinnspiel

JA, ich nehme an der Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es einen Solarrucksack sowie zwei Solar-Blumentöpfchen zum Aufladen von Smartphones und Co.



Einsendeschluss: 30. Oktober 2016

Wünsche und Anregungen

Ich interessiere mich für folgende Themen in der BusinessNews:

- Wärme- und Energielösungen
- Direktvermarktung erneuerbarer Energien
- Strom- und Gasprodukte
- Elektromobilität
- Servicedienstleistungen zu Abgaben und Umlagen
- _____
- _____

Absender

Name _____

Firma _____

Funktion _____

Telefon _____

Fax _____

Photovoltaik-Systeme

Ich interessiere mich für ein schlüsselfertiges Photovoltaik-System:

- Variante 1:** 5,0-kWp-Anlage, 20 Module, ca. 33 m² Dachfläche. Kosten: 8.519 Euro
- Variante 2:** 7,5-kWp-Anlage, 30 Module, ca. 49 m² Dachfläche. Kosten: 12.419 Euro
- Variante 3:** 10-kWp-Anlage, 40 Module, ca. 65 m² Dachfläche. Kosten: 16.577 Euro

So einfach kommen Sie zu Ihrer PV-Anlage:

1. Systemvariante auswählen

Nehmen Sie sich Zeit und prüfen Sie unsere Angebote für schlüsselfertige Anlagen.

2. Beratungstermin vor Ort (Details dazu auf der Rückseite)

Unsere Solarexperten vereinbaren mit Ihnen einen Termin. Vor Ort besprechen wir Ihre standortspezifische Ertragsprognose und die Installation an Ihrem Haus.

3. Verbindliche Offerte

Von unseren erfahrenen Energieexperten erhalten Sie ein persönliches Angebot unter Berücksichtigung Ihres optimalen Eigenverbrauches.

4. Bestellung

Wenn Sie sich von unserem Angebot überzeugt haben, bestellen Sie Ihr Energiesystem und erteilen uns den Auftrag zur Installation.

5. Installation Ihrer Anlage

Wir installieren Ihre PV-Anlage schlüsselfertig. In nur wenigen Tagen produzieren Sie Ihren eigenen erneuerbaren Strom auf Ihrem Dach.

Infos unter ► www.naturenergie.de/photovoltaik

Lesen Sie mehr zu „Photovoltaik-Systemen im Vergleich“ in unserem Blog blog.energiedienst.de/pv/

Straße _____

PLZ _____

Ort _____

E-Mail _____

Sie können online am Gewinnspiel teilnehmen und uns Ihre Wünsche mitteilen, uns aber auch per E-Mail oder Fax kontaktieren.

www.naturenergie.de/businessnews-gewinnspiel
E-Mail: businessnews@naturenergie.de
Fax: 0771 8001-512851

Innovative und wirtschaftliche Photovoltaik-Anlagen für Ihr Unternehmen

Wir begleiten Sie von der Planung über die Inbetriebnahme bis hin zur Wartung Ihrer Photovoltaikanlage, damit Sie mit Ihrer individuellen Energielösung größtmögliche Erfolge erzielen.

Individuelle PV-Beratung für Ihr Unternehmen:

- ✓ Bestandsaufnahme vor Ort
- ✓ Planung / Konzeption
- ✓ Wirtschaftlichkeitsbetrachtung
- ✓ Einspeisungs- und Nutzungskonzept
- ✓ Eigenstromoptimierung mit energiewirtschaftlicher Beurteilung

ab 690,- € für einen Standort in Südbaden

(bei mehreren Standorten erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot)

Modulare Wartungs- und Service- Dienstleistungen für Ihre PV-Anlage:

- ✓ Erstaufnahme / Anlagencheck vor Ort
- ✓ 24-h-Überwachung der Ertragsituation, Störungsanalyse und Kundenalarmierung
- ✓ Service-Einsatz bei Störungen
- ✓ Leistungsüberprüfung
- ✓ Reinigung des Zellenfeldes

Sie sind interessiert?

Dann kontaktieren Sie uns.

Eine detaillierte Auflistung unserer Dienstleistungen finden Sie unter ► www.naturenergie.de/energieloesungen-pv

Ich wünsche eine PV-Beratung Ich wünsche ein Angebot für Wartung und Service

Füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es uns per E-Mail oder Fax zu.

Unternehmen/Anschrift: Standort/-e:

.....
.....

Ansprechpartner: Funktion:

Tel.: E-Mail:

Datum, Unterschrift:

Bei Umsetzung mit Energiedienst wird das Beratungshonorar angerechnet.